



Mitteilungsblatt

Gemeindeamt Schiedlberg

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Tel. 07251 / 255

<http://www.schiedlberg.at>
gemeinde@schiedlberg.ooe.gv.at

Nr. 3/2011

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Gemeindeamt erlaubt sich, Sie über Aktuelles zu informieren.

Information über die Sitzung des Gemeinderates am 17. März 2011



Auf Grund des Mandatsverzichts wegen Wohnsitzwechsels von Gemeinderätin DI (FH) Elisabeth **Richter** wurde Rupert **Puckmair** als listennächstes Ersatzmitglied in den Gemeinderat berufen. Wir wünschen der scheidenden Gemeinderätin und ihrem Nachfolger alles Gute und viel Erfolg.



In diesem Zusammenhang ergaben sich auch Veränderungen beim Schul- und Bibliotheksausschuss.

Sie setzen sich jetzt wie folgt zusammen:

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten

Mitglieder:			Ersatzmitglieder:	
1. Magdalena Dietachmair	Obfrau	ÖVP	1. Markus Freller	ÖVP
2. Mag. Clemens Klinglmair	Obfrau-Stv.	ÖVP	2. Katharina Mursch-Edlmayr	ÖVP
3. Michael Edlinger		ÖVP	3. Carina Krupa	ÖVP
4. Christoph Wasserbauer		ÖVP	4. Rupert Puckmair	ÖVP
5. Roswitha Schmid		SPÖ	5. Johanna Hieß	SPÖ
mit beratender Stimme:				
Adelheid Gebesmair		FPÖ	Thomas Schiller	FPÖ

Bibliotheksausschuss

Mitglieder:			Ersatzmitglieder:	
1. Bgm. Johann Singer	Obmann		1. Carina Krupa	ÖVP
2. Regina Eder	Obm-Stv.		2. Franz König	ÖVP

3. Katharina Mursch-Edlmayr		ÖVP	3. Ernst Obermayr	ÖVP
4. Georg Außermayr		ÖVP	4. Josef Klinglmair	ÖVP
5. Johanna Hieß		SPÖ	5. Roswitha Schmid	SPÖ
4. Adelheid Gebesmair		FPÖ	6. Rosa Feichtmair	FPÖ

In Zusammenhang mit der **Aufschließung der neuen Baugründe** in der Florianistraße sollen heuer der Straßenunterbau sowie die Wasserleitungs- und Kanaleinbauten durchgeführt werden.

Beim **Wasserleitungsprojekt** sind auch die Erweiterung zu den Firmen Airko, Wolfinger und Obermayr (vormals RIHA) sowie die Fortsetzung bis zum Wohnhaus der Familie Mayr/Bachl geplant. Die Bauabwicklung erfolgt nach Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Wasserleitungs- und Kanalerweiterung gemeinsam mit dem Hochwasserschutzprojekt Schiedlberg-West.

Die **Sanierung der Schmiedstraße** erfolgt in Verbindung mit der Außengestaltung bei der Volksschule.

Weitere Straßensanierungen werden nach Begutachtung der tatsächlichen Frostschäden in Zusammenarbeit mit dem Wegeerhaltungsverband Eisenwurzen an den Güterwegen durchgeführt.

Die Styria Wohnbaugenossenschaft hat nach der Kündigung des Vertrages durch die Betreiber der Bierklinik die Räumlichkeiten im ehemaligen Postamt zur Vermietung angeboten. Auf Grund des vermehrten Wunsches von Jugendlichen zum Betrieb eines Jugendzentrums, hat nach einer ausführlichen Beratung im Ausschuss für Jugendangelegenheiten der Gemeinderat die Anmietung dieser Räumlichkeiten für ein **Jugendzentrum** beschlossen. Die Adaptierung der Räume sowie deren Einrichtung erfolgt von den Jugendlichen selbst. Ansprechpartner sind u.a. Lukas Langer und Sebastian Kunze.

Nähere Infos sind unter <http://juzschiedlberg.jimdo.com> abrufbar.

Der **Rechnungsabschluss** der Gemeinde Schiedlberg wurde wie folgt beschlossen:

ORDENTLICHER HAUSHALT

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u.allgemeine Verwaltung	9.548,00 €	381.194,01 €
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	598,00 €	14.507,48 €
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	142.473,02 €	413.072,26 €
3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00 €	4.888,28 €
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	237,87 €	264.691,68 €
5	Gesundheit	15.037,00 €	246.711,22 €
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	67.241,78 €	206.626,20 €
7	Wirtschaftsförderung	0,00 €	550,00 €
8	Dienstleistungen	245.514,74 €	250.314,04 €
9	Finanzwirtschaft	1.301.814,70 €	62.800,73 €
Summen		1.782.465,11 €	1.845.355,90 €
Soll-Abgang VJ		250.577,30 €	
Soll-Fehlbetrag 2010		-313.468,09 €	

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Abschnitt	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
21130	Volksschulsanierung und Horteinbau	109.412,96 €	133.077,60 €
21131	VS-Sanierung - Zwischenfin. (Ortplatzrückl.)	116.190,86 €	116.190,86 €
6127	Straßenbau 2008 - 2010 einschl. GW Berger	60.000,00 €	47.090,71 €
6160	GüterwegINSTANDSETZUNG	72.048,86 €	72.048,86 €
6170	Ankauf Schneepflug	6.000,00 €	6.000,00 €
6390	Hochwasserschutz Droißendorf	0,00 €	280,00 €
6391	Hochwasserschutz Schiedlberg-West	0	20.228,82 €
8160	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	0,00 €	0,00 €
8515	Erweiterung des Kanalnetzes BA 05	8.868,92 €	3.511,42 €
8531	GWB Wohnhaussanierung (Hauptstraße 22)	5.656,54 €	0,00 €
9440	Katastrophenschäden (Gde.Straßen und GW	47000	24.693,63 €
Summen		425.178,14 €	423.121,90 €

Neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt



Im letzten Mitteilungsblatt wurde die Stelle eines/r Mitarbeiter/in am Gemeindeamt ausgeschrieben. Der Gemeindevorstand hat nun in seiner letzten Sitzung beschlossen, Frau Hermine Edlmayr ab 1. April 2011 aufzunehmen.

Wir wünschen Frau Edlmayr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Diese Ausschreibung wurde durch die einvernehmliche Lösung des Dienstverhältnisses mit Herrn Josef Poinstingl erforderlich. Herr Poinstingl wird seinen Dienst am Gemeindeamt Ende April beenden. Wir wünschen ihm für seinen weiteren beruflichen Werdegang und für seine baldige Eheschließung alles Gute.

Frau Brigitte Felberbauer hat ihr Dienstverhältnis nach dem Karenzurlaub nun ebenfalls gelöst. Sie hat eine Anstellung in ihrer Heimatgemeinde gefunden. Wir danken ihr auch auf diesem Wege für ihre langjährige verlässliche Arbeit als Gemeindebeamtin.

EGEM-Bilanzveranstaltung

Die Bilanzveranstaltung am Donnerstag, 24. März 2011, zu der zehn Gemeinden der Region Steyrtal geladen hatten, lockte zahlreiche Interessierte nach Wolfers.

An diesem Abend wurde auch das EGEM-Gemeinde-Logo prämiert, das von einer örtlichen Jury aus den 24 anonym abgegebenen Entwürfen der 3. und 4. Klasse unserer Volksschule als bestes bewertet wurde. Entworfen hat dieses Sieger-Logo Raphael Schmid, der die 3. Klasse besucht.

Auch an dieser Stelle gratulieren wir Raphael zu dieser ausgezeichneten Arbeit!



Raphael und die Preisträger aus den anderen Gemeinden mit den Ehrengästen der Bilanzveranstaltung

Wie funktioniert eine Biogasanlage?

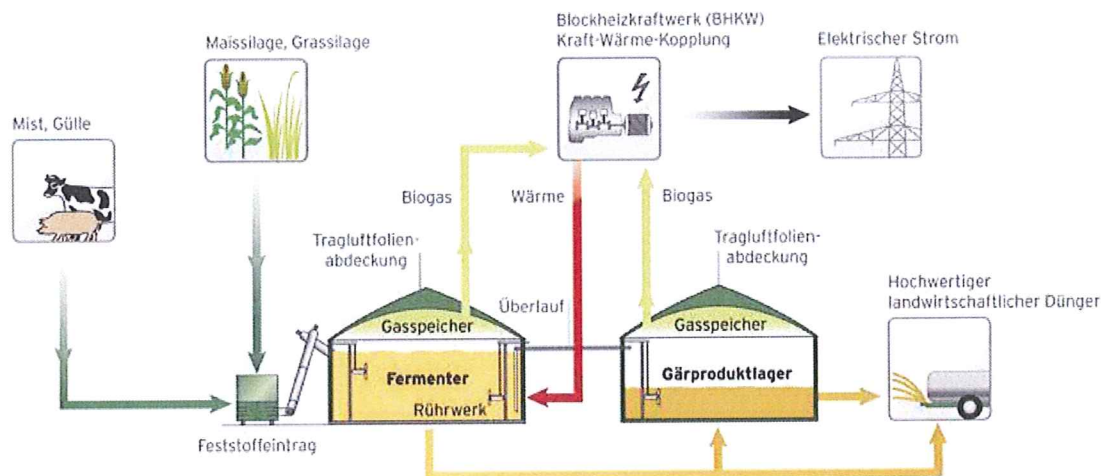
Wie im Artikel im Mitteilungsblatt 10/2010 berichtet, kann Biogas einen wichtigen Beitrag zur zukünftigen Energieversorgung leisten. In der Gemeinde Schiedlberg ist die Nutzung von Zuckerrüben, Mais und Gülle als Rohstoff vorstellbar. Im nachfolgenden Artikel wird die Funktionsweise einer Biogasanlage kurz erläutert.

In einer Biogasanlage werden organische Stoffe (auch Substrate genannt) unter anaeroben Bedingungen (d.h. unter Abwesenheit von Sauerstoff) bei gleichbleibender Temperatur vergoren. Dieser Prozess (Fermentation) ist vergleichbar mit den Vorgängen in den Mägen eines Wiederkäuers.

Bei diesem Prozess entsteht Biogas, welches ein Gemisch aus 50-70% Methan, 30-40% CO₂, 2-7% Wasser und anderen Begleitstoffen ist. Der Heizwert von diesem Gasgemisch liegt bei rund 6 kWh pro m³ Gasausbeute. Im Vergleich dazu hat Erdgas einen Heizwert von rund 10 kWh/m³.

Als Substrat kommen neben nachwachsenden Rohstoffen wie: Mais, Gras, Rüben,... auch Abfälle wie: Speisereste, Fette, ... sowie auch Gülle in Frage.

Man unterscheidet im wesentlichen zwei Verfahren: Trocken- und Nassfermentation. Die meisten Anlagen arbeiten nach dem Verfahren der Nassfermentation. Im nachfolgenden Bild ist das Anlagenschema einer Nassfermentationsanlage dargestellt.



Quelle: <http://www.bn-energy-contracting.de/anlagen-schema.htm>

Der Fermenter wird mit einem Gemisch aus Silage und Gülle befüllt. Dort entsteht dann durch Vergärung das Biogas. Nach zwei bis vier Wochen Verweildauer kommt der Gärrest in den Nachfermenter (Gärproduktelager) und kann später als Dünger auf die Felder ausgebracht werden. Das entstandene Biogas kann auf 2 Arten genutzt werden.

- 1.) **Verstromung:** Hierbei wird das Biogas in einem Blockheizkraftwerk (= Verbrennungsmotor mit angekoppeltem Generator) verbrannt. Der Strom wird meist in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Ein Teil der Motorabwärme wird für die Temperierung des Fermenters genutzt. Der Rest kann z.B. in ein Nahwärmenetz eingespeist werden. Für die Wirtschaftlichkeit der Anlage ist ein hoher Wärmenutzungsgrad sehr wesentlich. Diese Art der Biogasnutzung kommt derzeit in den meisten Anlagen zur Anwendung.
- 2.) **Einspeisung in das Gasnetz:** Für die Einspeisung des Biogases in ein Erdgasnetz ist die Aufbereitung auf Erdgasqualität notwendig. Dabei wird das Biogas von unerwünschten Bestandteilen gereinigt, getrocknet und wenn notwendig nachverdichtet. Das Gas kann dann wie Erdgas verbrannt oder als Treibstoff für Autos genutzt werden. Diese Art der Biogasnutzung ist relativ neu und kommt z.B. bei der neu errichteten Anlage in Engerwitzdorf zur Anwendung.

Die Erzeugung von Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen und Abfällen ist eine ausgereifte Technologie. Sorgfältig geplante Anlagen gewährleisten in der Regel einen problemlosen Betrieb. Wichtig für den ökologisch sinnvollen Einsatz dieser Technologie ist die lokale Verfügbarkeit von Rohstoffen für den Betrieb einer solchen Anlage. In Schiedlberg sind diese Voraussetzungen gegeben. Ob der wirtschaftliche Betrieb einer solchen Anlage möglich ist, muss eine detaillierte Machbarkeitsstudie zeigen.

Auszahlung JAGDPACHT Flächen- bzw. Namensänderungen usw. bitte melden!

FLÄCHEN- und **NAMENS**änderungen können im eigenen Interesse
noch **bis Freitag, 9. April 2011**,
beim Gemeindeamt bekannt gegeben werden.
Dort sind auch die Änderungsanträge erhältlich.

Stellenausschreibung

Der Sozialhilfverband Steyr-Land hat für das Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning eine

Lehrstelle als Köchin/Koch

ausgeschrieben.

Auskünfte zur Ausschreibung erhalten Sie bei:

Berthold Hochleitner (Heimleiter) baph.sierning.heimleitung@shvse.at oder

Richard Voscak (Küchenleiter), 07259/6012-16 baph.sierning.kueche@shvse.at

Die Bewerbungsunterlagen müssen **bis spätestens 1. April 2011** beim Bezirksalten- und Pflegeheim Sierning abgegeben werden.



Ein Lernangebot für Frauen

Nachdem die Frauenstiftung Steyr im Vorjahr in unserer Gemeinde einen Computerkurs angeboten hat, der großes Interesse fand, bietet sie nun in Steyr verschiedene Lerneinheiten an.

Informieren Sie sich bei den angebotenen Informationsveranstaltungen.

Lernen beflügelt

Ein Lernangebot

für Frauen aus der Region Steyr mit dem Interesse, was Neues auszuprobieren, zu lernen, neue Wege einzuschlagen



Sie wählen

Ihren Interessen entsprechend aus einer Vielzahl abgeschlossener Lerneinheiten, wie z.B.:

- EDV Grundlagen
- Texte bearbeiten
- Lernen gestalten
- Internet und E-Mail
- Überzeugen in Wort und Schrift
- ...

So entscheiden Sie selbst, was, mit wem, wie und wie lange Sie lernen wollen.

Informationsveranstaltungen am

22. März 2011

12. April, 03. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 6. September und 4. Oktober 2011

jeweils um 13:00 Uhr in der Frauenstiftung Steyr, Hans-Wagner-Straße 2-4, 4400 Steyr

Anmeldung unter 07252 / 87373 0 • www.frauenstiftung.at

**Lernen
Sie ...**

... mit uns!

**Wir lernen
dienstags und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr**
- Laufender Einstieg möglich
- die Teilnahme ist kostenlos!



learn forever wird gefördert aus Mitteln des europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur

Abendschule für Erwachsene



Die Landw. Fachschule Kleinraming lädt zu einem **INFO-Abend** über die Abendschule für Erwachsene (mit Teilanrechnung zur Heimhilfe und Betriebsdienstleister/in am

Montag, 16. Mai 2011, um 19.30 Uhr.

Damit ein Lehrgang geführt werden kann, sind 20 Teilnehmer erforderlich. Aus organisatorischen Gründen wird ersucht, die Anmeldefrist – bis spätestens 30. Juni 2011 – unbedingt einzuhalten!

Service des OÖ. Tierschutzombudsmannes



Der Tierschutzombudsmann ist Interessensvertreter für den Tierschutz und es ist seine Aufgabe, auf Missstände hinzuweisen, auf die Behebung hinzuarbeiten und nötigenfalls Anzeige zu erstatten. Dabei arbeitet er sehr eng mit den AmtstierärztInnen zusammen, ohne als Kontroll- oder Sanktionseinrichtung zu fungieren.

Bei einigen speziell gelegenen Fällen versucht er zuerst das Gespräch und die Kommunikation mit den Betroffenen herzustellen, denn vielfach ist es ja nicht böse Absicht, die zu einem Missstand führt, sondern schlicht und einfach ein Mangel an Wissen. Und ein Mangel an Information führt unglücklicherweise immer wieder zu Fehlern im Umgang mit Tieren.

Daher ist es ihm ein großes Anliegen, die Menschen über die Bedürfnisse der Tiere und deren Mindestansprüche zu informieren, mit dem Ziel, einen rücksichtsvollen Umgang mit den Tieren auf Dauer zu erreichen.

Der Tierschutzombudsmann soll also als Anlaufstelle für alle Fragen, Beschwerden und Hinweise zum Thema Tierschutz und als wichtige Informationsquelle angesehen werden.

Um dabei möglichst bürgerfreundlich zu agieren, bietet er von April bis Juni 2011 im gesamten Bundesland Oberösterreich Sprechtag an.

Sie haben also die Möglichkeit, ihm Ihre Anliegen zum Thema Tierschutz persönlich vorzutragen oder auch einfach nur um Auskunft zum Thema Tierschutz zu fragen.

So ist er z.B. am **17. Mai ab 10 Uhr in Steyr** (Reithoffer) gerne für Sie da!

Weitere Termine liegen am Gemeindeamt auf.

Um die Wartezeiten für Sie möglichst kurz zu halten, wird um tel. Anmeldung unter der Nummer

0732 / 77 20 14 281 gebeten.

Mag. Dieter Deutsch, Oö.-Tierschutzombudsmann

Tel: 0732/7720 14 280, Fax: 0732/7720 214289, E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

Erhebung der Statistik Austria

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Derzeit wird eine Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen durchgeführt. Diese Statistik ist Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde sind dabei! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter



oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Juli 2011 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz. – Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Sprechtag beim OÖ Zivilinvalidenverband

Der Oberösterreichische Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Steyr (Bezirksvorsitzende Erika Strutzenberger), lädt Betroffene zu Sprechtag und Beratung jeweils **an den ersten zwei Donnerstagen im Monat** im Alten- und Pflegeheim Münchenholz ein. Um **telefonische Voranmeldung** wird gebeten!

August-Riener-Gasse 2a, 4400 Steyr, Tel.: **07252/46534**, E-Mail: steyr@ooe-ziv.at

Tag der Beziehung

Der „Tag der Beziehung“ ist ein Angebot für alle Paare, die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen.

Vielleicht haben Sie Lust an diesem Nachmittag Ihre Liebe und Beziehung in den Mittelpunkt zu rücken und neue Informationen, Impulse und Tipps für gelungene Gespräche in der Partnerschaft zu bekommen!

Kompetente Referenten geben am **14. Mai 2011** an 5 Orten in **OÖ** (z.B. in **Steyr**, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1) Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft.



Ablauf:

- 13.30** Ankommen für Eltern mit Kindern
(Kinderbetreuung)
14.00 – 15.30 Thema: „Beziehung ist Geben und Nehmen“
16.00 – 17.30 Thema: „Zwischen Lust und Pflicht“

Unkostenbeitrag: € 15,- pro Paar

Kostenlose Kinderbetreuung wird angeboten.

Anmeldung: www.familienkarte.at **ab 11.4.2011**

Veranstalter:

Der „Tag der Beziehung“ ist eine Initiative des Familienreferates des Landes OÖ in Kooperation mit **BEZIEHUNGLEBEN.AT**.

4youCard bietet viele Vorteile



Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ. Sie ist für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren und kostenlos. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutz-

gesetzes und man bekommt vierteljährlich das mag4you – das Magazin zur 4youCard – per Post.

Als aktuelle Angebote gibt es z.B. den ganzen April in 27 SPORT 2000-Filialen alles* um 20 Prozent verbilligt! *Ausgenommen bereits preisreduzierte Ware. Gültig für einen Einkauf.

Im Juni feiert die Jugendkarte des Landes OÖ ihr zehnjähriges Bestehen und passend dazu gibt es jede Menge Gewinnspiele.

Informiere dich auf **www.4youcard.at** und im neuen mag4you.

Aktuelle Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien, z.B.:

- Schulrucksack der OÖ Familienkarte
- Onlineshop auf www.familienkarte.at
- Radhelm-Aktion um 10 Euro/Stück
- Kinderfahrradsitze um 28,90 Euro in allen Forstinger-Filialen
- Pyhrn-Priel-Card – kostenlos für Kinder bis 15 J.
- Bogipark vom 30. April bis 8. Mai 2011
- Tag der Beziehung am 14. Mai 2011
- Obra Kinderland vom 17. bis 26. April 2011
- Kuddelmuddel mit dem "Theater des Kindes" und "Linzer Puppentheater"
- Urzeitwald Gosau im Juni 2011
- Höhenrausch 2 – vom 12. Mai bis 31. Oktober 2011
- OÖ Landestheater "Das schlaue Fuchslein" am 3., 10. und 25. April 2011
- OÖ Spielplatzführer
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen



Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Musikfestival Steyr 2011

Das Festivalprogramm 2011 steht unter dem Motto „**Gelebte Tradition**“ mit einem Programm für die ganze Familie:

Eröffnungskonzert „Wilfried & friends“ im Schlossgraben – open Air

16. Juli 2011, Beginn 20.30 Uhr

Karten: € 16,-- / 20,-- / 25,-- / € 30,--

Rustical „Der Watzmann ruft“ im Schlossgraben – open Air

21. Juli 2011, 23. Juli, 29. Juli, 30. Juli, 5. August, 6. August, 12. August

13. August 2011, Beginn jeweils 20.30 Uhr

Karten: € 37,-- / 46,-- / 52,-- / 63,--

Kindertheater „Tischlein deck Dich!“ – Altes Theater

6. August 2011, 7. August 2011, Beginn jeweils 17.00 Uhr

Theaterworkshop für Kinder

25. – 29. Juli 2011 im Alten Theater – nur online Anmeldung möglich. www.musikfestivalsteyr.at

Kabarett Moizi & Schwab mit dem Programm „überMächtig“ im Schlossgraben

11. August 2011, Beginn 20.30 Uhr

Karten: € 16,-- / 20,-- / 25,-- / € 30,--



Unter dem Motto „Gemeinde goes Musikfestival Steyr“ gibt es auch dieses Jahr für alle Gemeindebewohner des Bezirkes Steyr-Land Sonderkonditionen (= 10 % Ermäßigung) beim Ticketkauf. Ermäßigte Karten sind direkt im Büro des Bürgerservice im Gemeindeamt erhältlich.

NEU: Kostenloses Vorprogramm vor den Vorstellungen! Die Landjugend aus dem Bezirk präsentiert sich ab 19.00 Uhr im Schlosspark bzw. im Jugendstilsaal.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

02./03. April	Dr. Hauser
09. April	Dr. Kern
10. April	Dr. Hauser
16./17. April	Dr. Mörwald
23. April	Dr. Paireder
24. April	Dr. Kern
25. April	Dr. Kern
30. April	Dr. Paireder

01. Mai	Dr. Paireder
07. Mai	Dr. Hauser
08. Mai	Dr. Paireder
14./15. Mai	Dr. Kern
21./22. Mai	Dr. Mörwald
28. Mai	Dr. Paireder
29. Mai	Dr. Hauser

02. Juni	Dr. Hauser
04./05. Juni	Dr. Kern
11./12. Juni	Dr. Paireder
13. Juni	Dr. Hauser
18./19. Juni	Dr. Hauser
23. Juni	Dr. Paireder
25./26. Juni	Dr. Mörwald

- Der Wochenenddienst beginnt samstags um 07:00 Uhr und endet am Montag um 07:00 Uhr.
- Der Feiertagsdienst beginnt um 07:00 Uhr und endet um 07:00 Uhr des folgenden Tages.
- Der diensthabende Arzt hat die Ordination am Samstag, Sonntag bzw. Feiertag von 9:00 bis 11:00 Uhr geöffnet.

Arzt	Telefon	Arzt	Telefon
Dr. Monika Paireder, Schiedlberg	07251/8020 0676/7961486	Dr. Hubert Mörwald, Nöstlbach	07227/20990 0664/4413771
Dr. Johannes Kern, Kematen/Kr. Urlaub: 14. und 24. Juni 2011 NEU: Ord-Beginn tägl 7:00 h früh	07228/7264 0664/9653057	Dr. Agnes Hauser-Seidl, St. Mar. (Whg. außerh.) Url.: 10.06.2011	07227/8118 0664/1320184

Ärztenotdienst 141

Veranstaltungskalender

Donnerstag	31. März	19.30 h	Pfarrheim	KBW-Vortrag „Wie zukunftstauglich ist unser Sozialsystem“ v. Mag. Alois Guger
Samstag	02. April		Gemeindegebiet	„Tag der Natur“ - veranstaltet v. JVP u. ÖVP
Donnerstag	07. April	19.30 h	Pfarrheim	Vortrag „Die Aktualität des Sozialwortes der Kirche“ v. Mag. Lucia Göbesberger
Samstag	09. April	15:30 h	Bad Hall, Gästez.	Nachmittagskonzert der Dorfmusik
Montag	18. April			SB-Bergwanderung
		14:00 h	Pfarrheim	Kinder-Bastelnachmittag der Mütterrunde Anmeldung b. R. Schmid - 0676/311 48 38
Sonntag	01. Mai		GH Hiesmayr	Maibaumaufstellen der JVP
Donnerstag	05. Mai	14.00 h	GH Hiesmayr	SB-Jahreshauptversammlung
Samstag	14. Mai	08.00 h	Fam. Huemer-Edlmayr	Bezirksjagdhornbläsertreffen zum 40jährigen Bestandsjubiläum der Jagdhornbläsergruppe Schiedlberg
Sonntag	15. Mai	09.30 h		Jägerfest mit Hubertusmesse
Freitag	20. Mai			JVP-Mitgliederparty
Samstag	21. Mai		FF-Depot	Grillfest der Freiw. Feuerwehr
Sonntag	22. Mai	11.30 h		Grillfest des OGV (bei Schönwetter mit Radwandertag)
Mittwoch	25. Mai			SB-Wallfahrt
Samstag	28. Mai	18.00 h	Fa. Walchshofer-Zehetner	Fest der Musikkapelle
Sonntag	29. Mai	10.00 h		
Samstag	04. Juni	17.00 h		Schiedlberger Heugaudi des Bauernbundes

Pfingstmontag	13. Juni		GH Hellabrunn	Schiedlberger Mostkost der Dorfmusik
Donnerstag	16. Juni			SB-Ausflug (Fa. Kletzl, Aspach, Ibmer Moor)
Samstag	18. Juni	18.00 h	Volksschule	Eröffnungsfeier
Samstag	25. Juni		Union-Sportplatz	Hobbyturnier der Union

Hinweis: Die oben angeführten Veranstaltungen sind ein kurzer Auszug aus dem vollständig auf der Gemeindehomepage geführten Veranstaltungskalender (www.schiedlberg.at).

Alttextilien-Sammlung

Auch im Frühjahr 2011 findet wieder eine Alttextiliensammlung statt. Es sind die von der OÖ LAVU AG zur Verfügung gestellten **Textiliensäcke** zu verwenden. Sie sind beim Gemeindeamt erhältlich, und sollen – gut verschnürt –

am DIENSTAG, 12. April 2011, beim Bauhof
Sammelinsel (2. Tor)

abgegeben werden. Es wird gebeten, die Textiliensäcke **nicht** bereits Tage vorher dort zu lagern. Nähere Informationen (Was wird gesammelt – Was darf nicht hinein) liegen beim Gemeindeamt auf.



nächste Abfallabfuhrtermine

Freitag, 15. April Freitag, 27. Mai

Bauverhandlungstermine

Montag, 2. Mai Mittwoch, 15. Juni

jeweils vormittags

Vorprüfungen werden direkt bei den jeweiligen Bauverhandlungsterminen beim Gemeindeamt durchgeführt. Vorher ist ein Termin mit Herrn Kreutzinger (Tel. 07251 / 255-11) zu vereinbaren. Alle Unterlagen sind mindestens **zwei Wochen vor dem Bauverhandlungstermin** beim Gemeindeamt abzugeben!

Minimarkt wird neuer POST-Partner



Der Bürgermeister freut sich Ihnen berichten zu können, dass **Pro Mente** und die **Österreichische Post** sich darauf geeinigt haben, gemeinsam für unsere Gemeinde eine **Post-Partner-Stelle zu eröffnen**. Zu seinen bereits gewohnten Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 13:00 Uhr und Freitag von

07:00 bis 18:00 Uhr) wird in unserem Minimarkt an einem eigens eingerichteten Postschalter **ab 1. April 2011** für die Gemeindebürger ein breites Dienstleistungsangebot verfügbar sein.

So können dort nicht nur hinterlegte Poststücke, wie Einschreibbriefe oder Pakete abgeholt werden, selbstverständlich ist auch die Aufgabe sämtlicher Sendungen möglich. Vom Versand von Briefen, über Einschreiben bis hin zu Paketen und EMS. Das ganze natürlich nicht nur innerhalb Österreichs, sondern weltweit.

Zusätzlich bietet unser neuer Post-Partner auch ein breites Spektrum an alltäglichen Finanzgeschäften an. So können Erlagscheine aufgegeben, und Sparbuch-Einzahlungen sowie -Auszahlungen vorgenommen werden. Für spezielle Bankdienstleistungen steht künftig nach Terminvereinbarung ein mobiler Finanzberater bereit.

Kernkraftwerkunfall in Japan

Zuerst das Erdbeben und der Tsunami, schließlich die Gefahr durch das Atomkraftwerk Fukushima. Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei den vielen Opfern und ihren Familien.

Die schrecklichen Nachrichten aus Japan erschüttern die Menschen weltweit und werfen auch viele Fragen auf

Wenn den Menschen in Österreich durch diese dramatischen Ereignisse zwar keine unmittelbare Gefahr droht, kann auch hier ein nuklearer Ernstfall eintreten, sollte es in einem der benachbarten AKWs zu einem Unfall kommen. Die Behörden, Einsatz- und Rettungsorganisationen sind für Notsituationen gut gerüstet, erfahrungsgemäß können aber Stunden bzw. Tage vergehen, bis Hilfsmaßnahmen für die einzelnen Haushalte wirksam werden. Daher sollte jeder für sich und seine Familie gezielte Vorsorgeschritte treffen.

Welche Vorsorge können Sie ergreifen?

„Sich mit Grundvorräten an Lebensmitteln, wichtigen Medikamenten, Hygieneartikeln und Trinkwasser einzudecken, aber auch ein Notgepäck und Dokumente für den Fall der Fälle bereit zu halten, ist eine kluge Schutzmaßnahme, über die jeder Bürger Bescheid wissen sollte“, rät der OÖ Zivilschutzverband.

Weitere wichtige Selbstschutz-Tipps finden Sie unter www.zivilschutz-ooe.at sowie auf der letzten Seite dieses Mitteilungsblattes.



Information aus dem Gemeindeamt

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Gemeindeamt am **Karfreitag**, 22. April 2011, geschlossen ist.



Zu den bevorstehenden Osterfesttagen wünsche ich Ihnen – auch im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gemeindeamt – Zeiten der Stille, der Freude und der Erholung.

Ihr

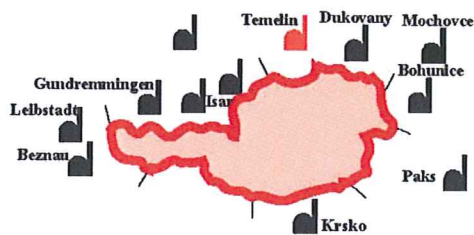
Bürgermeister

Schiedlberg, am 25. März 2011

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

AKW Unfall - Was tun?

39 Kernkraftwerke stehen in Österreichs Nachbarstaaten und werden täglich älter und damit gefährlicher. Schutzmaßnahmen machen Katastrophen nicht ungeschehen, aber sie verringern die Folgen.



Schon lange vor einer Katastrophe können wir durch Information, Bevorratung und bauliche Maßnahmen vorsorgen. Private Vorsorge, behördliche Alarmpläne und die Hilfeleistungen der Einsatzorganisationen tragen zur Erhaltung unserer Gesundheit bei.

RECHTZEITIG VORSORGEN PANIK VERMEIDEN WEISUNGEN BEACHTEN

Aktuelle Messwerte aller österreichischen Bezirksstädte finden Sie im **ORF - Teletext auf Seite 623**

BM.I MINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDESVEREIN FÜR BÜRO

.STRAHLENFRÜHWARNSYSTEM



- 336 automatische Messstationen zur Messung der Ortsdosisleistung (Gammastrahlung)
- ▲ 14 Luftmonitore zur Messung der bodennahen Luft in Grenznähe (Alpha-, Beta-, Gammastrahlung)
- Direktverbindung zu ausländischen Strahlenfrühwarnsystemen

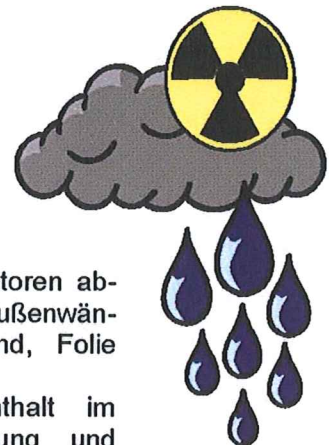
Für alle die es genau wissen wollen, gibt's gratis einen ausführlichen Strahlenschutzratgeber!

WÄHREND

Eines radioaktiven Niederschlags

Nicht im Freien aufhalten

Räume mit massiven Wänden bevorzugen (Dachausbauten, Veranden und Wintergärten meiden), wenn vorhanden, Sicherheitsraum oder Schutzraum benutzen



Fenster schließen, Ventilatoren abschalten, Öffnungen in Außenwänden abdichten (Klebeband, Folie etc.)

Für notwendigen Aufenthalt im Freien Regenschutzkleidung und Feinstaubmaske verwenden. Bei Betreten der Wohnung Überkleidung und Schuhe ausziehen.

Nur nach Anordnung der Behörde Kalium-Jodidtabletten einnehmen

Radio –oder TV Meldungen beachten

NACH

einem radioaktiven Niederschlag

Staubbeseitigung: Feuchtes Wischen, keine Staubaufwirbelung, Flächen vor dem Haus mit Wasser abspritzen

Häufig Haare waschen und duschen

Kein Freilandgemüse und kein frisches Obst essen, Vorsicht bei tierischen Produkten (Milch, Eier, etc.) – Ernährung aus Vorräten

Radio- oder TV Meldungen beachten



Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc